

Begleitete Selbsthilfegruppe für Menschen, die in jüngeren Jahren an Demenz erkrankt sind

Auch wenn die Zahl der Demenzerkrankungen mit dem Alter stetig steigt, gibt es durchaus Menschen, die bereits vor ihrem 65. Lebensjahr an einer Demenz erkranken. Menschen, die jung erkranken, haben meistens andere Bedürfnisse als ältere Demenzerkrankte. Vielleicht stehen sie noch im Berufsleben oder es leben noch Kinder im Haushalt?

In der begleiteten Selbsthilfegruppe für Menschen, die in jüngeren Jahren an Demenz erkrankt sind, besteht die Möglichkeit zum Kennenlernen von Menschen in ähnlicher Lebenssituation und zu Austausch. In einer geschützten Atmosphäre kann über Nöte und Sorgen gesprochen oder es können gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Die Gruppe findet einmal monatlich montags von 15:30 bis 17:30 Uhr in der

Melitta Schöpf-Bildungsstätte
Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe im Hardtwaldzentrum
Kanalweg 40/42 in 76149 Karlsruhe in Raum 3 (Zimmer 422 im 3.OG) statt.

Sie wird von Birgit Großhans, Demenz-Beraterin und Mitglied im Netzwerk Demenz Karlsruhe, moderiert.

Die kommenden Termine sind der 3. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. September und nach der Urlaubspause im Oktober der 4. November.

Interessierte können sich gerne bei Claudia Schäfer, Koordination Netzwerk Demenz Karlsruhe, informieren und anmelden: Telefon: 0721 133-3821 oder E-Mail: Claudia.Schaefer@sjb.karlsruhe.de.

Sie können auch einfach vorbeikommen.